

**öffentlich**

Bearbeiter: Geißler, Steffi  
Einreicher: Zentrale Vergabestelle  
Beteiligte  
Bereiche:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
<b>13.11.2017</b>	<b>251/2017</b>

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss öffentlich	12.12.2017					

**Betreff:**

Vergabe von Lieferleistungen für den Neubau Kita Sonnenweg, Los 20 - Möblierung

**Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe von Lieferleistungen für den Neubau Kita Sonnenweg, Los 20 - Möblierung an die Firma

Wehrfritz GmbH  
August-Gosch-Straße 28-38  
96476 Bad Rodach

zu einer geprüften Auftragssumme von 117.291,00 € brutto.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung der Sächsischen Gemeindeordnung vom 13. Dezember 2016, i. V. m. § 7 Abs. 2 Nr. 7 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

**Sachdarstellung:**

Für die Erstausrüstung der Kita Sonnenweg wurden im Haushalt 2017 unter dem Produkt 36500133, Sachkonto 07200000, Untersachkonto 47595.93510 und dem Produkt 36500133, Sachkonto 42530000, Untersachkonto 47595.52050 insgesamt finanzielle Mittel in Höhe von 272.000,00 € eingestellt.

Durch das Büro HOFFMANN. SEIFERT. PARTNER architekten ingenieure (HSP) wurde ein verpreistes Leistungsverzeichnis in Höhe von 138.619,23 € brutto vorgelegt.

Das Los 20 - Möblierung wurde öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben zehn Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert. Davon gab eine Firma ein Angebot ab.

Das Angebot wurde durch das Büro HSP, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Das Angebot entsprach den Anforderungen des Vergaberechtes und konnte gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab, dass die Firma Wehrfritz GmbH ein wirtschaftliches Angebot abgegeben hat.

Die Firma hat die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachgewiesen. Es wird daher vorgeschlagen, der Firma Wehrfritz GmbH den Zuschlag zu erteilen.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**  
Prüfbericht RPA